

HRZ-Help-Desk-Schulung

Gruppe Informationsmanagement

Andreas Fuchs Günter Partosch

21. Juni 2011

Die Gruppe **Informationsmanagement** ist Teil der **Abteilung Informationsmanagement und Windows-Support** am HRZ. Im Gegensatz zu anderen Gruppen am HRZ ist die Gruppe sehr heterogen zusammengesetzt und infolgedessen sind die Aufgaben auch sehr vielgestaltig und decken ein breites Spektrum ab.

Das hat aber auch zur Folge, dass mehrere Arbeitsgebiete nur von einem Kollegen betreut werden können.

Legende

→	nächster Schritt; z. B. „Weiterleitung an ...“
Text →	nächster Schritt mit genauerer Spezifikation
⇒	„Daraus folgt“
<div>Text</div>	Eintrag „Text“ im Schlagwortbaum
<div>xyz</div>	Supportgruppe „xyz“
Emil Mayer	einzelner Mitarbeiter

- ① Mitarbeiter der Gruppe
- ② Aufgaben der Gruppe
- ③ Detaillierte Darstellung der wichtigsten Aufgaben
 - Web-Management
 - Informationssysteme und Datenbanksysteme
 - Bildbearbeitung und Bildgestaltung
 - Apple-Geräte mit dem Betriebssystem Mac OS-X
 - Organisation, Betrieb und Planung des lokalen Bibliothekssystems
 - Schulungsorganisation
 - Betreuung der PC-Räume des HRZs in der UB
 - Statistikberatung
 - Unterstützung beim Einsatz von Standard-Software
 - Beschaffung, Verwaltung und Verteilung von Software-Lizenzen
 - Projekt: Barrierefreie Studieninformations- und Anmeldesysteme an der JLU



Andreas Fuchs



Dr. Johannes Herrmann



Dr. Andreas Mischnick



Jürgen Oppert



Günter Partosch



Henning Peters



Dr. Steffen Puhl



Jörg Risius



Wilfried Schott



Gerd-Michael Sens



Cafer Travaci

In der Gruppe **Informationsmanagement** arbeiten die folgenden studentischen und wissenschaftlichen Hilfskräfte:

- **Taras Bryzinski** (Web-Management)
- **Stefan Horni** (Statistikberatung)
- **Arthur Spengler** (Informationssysteme und Datenbanksysteme)

Daneben arbeitet noch

- **Dr. Manfred Hollenhorst** (Statistikberatung bis zum 31.3.2011)

in der Gruppe.

- *Web-Management* → Web-Administration
- *Informationssysteme und Datenbanksysteme* → Datenbanken
- *Mitbetreuung von Systemen* → Fuchs
- *Organisation, Betrieb und Planung des lokalen Bibliothekssystems* → Bibliotheks-DV
- *Schulungsorganisation* → Partosch, Sens
- *Betreuung der PC-Räume des HRZs in der UB* → Sens
- *Unterstützung von Anwender-Software* → Anwendungssoftware
- *Statistikberatung* → Statistik-Beratung

- *Beschaffung, Verwaltung und Verteilung von Software-Lizenzen* →
Software-Lizenzen
- *Bildbearbeitung und Bildgestaltung* → Fuchs
- *Projekt: Barrierefreie Studieninformations- und Anmeldesysteme an der JLU* → Puhl

Kollegen der HRZ-Gruppe **Informationsmanagement** arbeiten in folgenden Support-Gruppen:

- Anwendungssoftware → Fuchs, Partosch, Sens
- Bibliotheks-DV → Mischnick, Oppen, Risius
- Datenbanken → Fuchs
- Software-Lizenzen → Partosch, Bucher, Stenke
- Statistik-Beratung → Herrmann
- Web-Administration → Partosch, Peters, Travaci, J. Obermann

Die Gruppe bearbeitet Anfragen auf folgenden funktionalen E-Mail-Adressen:

- hrz-info@hrz.uni-giessen.de (zentrale Kontaktadresse für das HRZ)
→ Partosch, Stenke
- software-manage@hrz.uni-giessen.de (alles um Software-Lizenzen)
→ Software/Lizenzen
- webmaster-cms@hrz.uni-giessen.de (Fragen, Anregen und Störungsmeldungen zum zentralen Web-Auftritt auf der Basis des CMS)
→ Zentrale Dienste + Server/Web (CMS)
- webmaster-hrz@hrz.uni-giessen.de (Fragen, Anregen und Störungsmeldungen zum Web-Auftritt außerhalb des CMS) → Zentrale Dienste + Server/Web (Allgemein)

aus hrz-info@uni-giessen.de

mich würde interessieren, ob Sie noch Chipkartenlesegeräte auf Lager haben und wenn ja, bis wie viel Uhr ich heute noch eins kaufen könnte. Eine Antwort wäre sehr nett!

⇒ Informationsanforderung ^{Kontakt} → Chipkarte/Leser

aus hrz-info@uni-giessen.de

Ich habe mich schon am 06.01.2011 um Charite ueber uni-assit beworben. Ich wollte nur nachfragen, wie meine Bewerbung laeuft. Wann kann ich das Ergebniss wissen ? Ich habe auch Ihnen eine Email geschickt und Herr Partosch hat sie beantwortet, dass meine Email weitergeleitet worden ist. Aber bisher habe ich nichts gehoert.

⇒ Service-Anforderung ^{Kontakt} → Studierendensekretariat

aus webmaster-hrz@hrz.uni-giessen.de

Hallo, an wen muss ich mich wenden, wenn ich nach meiner Kartensperrung auf eine neue Chipkarte warte?

⇒ Informationsanforderung ^{Kontakt} → Chipkarte/Karte

aus webmaster-cms@uni-giessen.de

beim anklicken der Formulare kommt eine Fehlermeldung, dass diese Seite nicht mehr existiert

⇒ Störungsmeldung ^{Kontakt} → Zentrale Dienste + Server/Web (CMS)

aus webmaster-hrz@hrz.uni-giessen.de

ich wollte mir die folgenden zwei Dokumente herunterladen: 6.76.03 Nr. 1 Schulpraktikumsordnung vom 6.5.1997 und 6.72.12 Nr. 1 Studienordnung Wahlfach Mathematik L2, L5. Aber es funktionierte nicht, es wurde Zugriff verweigert und Error 403 angezeigt! Können sie mir helfen? Brauche unbedingt die zwei Dokumente!

⇒ Störungsmeldung ^{Kontakt} → Zentrale Dienste + Server/Web (CMS)

aus webmaster-hrz@hrz.uni-giessen.de

ich möchte mich gerne beim Veranstaltungskalender der JLU anmelden. Das klappt aber leider nicht. Können Sie mir weiterhelfen?

⇒ Service-Anforderung ^{Kontakt} → Zentrale Dienste + Server/Web (Allgemein)

aus software-manage@hrz.uni-giessen.de

mit dieser Mail erbitte ich den Lizenzschlüssel für einen Mathematica Version 8 Download.

⇒ Service-Anforderung ^{Kontakt} → Software/Lizenzen

aus software-manage@hrz.uni-giessen.de

Hallo, ich brauche Windows-Betriebssystem aber ich habe kein Zugang zu MSDNAA Uni-Giessen (Benutzername und Passwort passen nicht oder fehlen). Habe ich überhaupt Berechtigung Microsoft-Software von diesem Resource zu beziehen?

⇒ Service-Anforderung, Informationsanforderung ^{Kontakt} → Software/Lizenzen

Die in vielerlei Hinsicht wichtigste Aufgabe der Gruppe ist das

Web-Management → **Web-Administration** :

- ➊ Betreuung des zentralen Web-Auftritts der JLU auf der Basis von ZOPE/Plone (CMS); insbesondere Unterstützung der Web-Redakteure bei der Pflege von Inhalten
- ➋ Betreuung und Pflege des Web-Auftritts des HRZs
- ➌ Betreuung anderer Web-Auftritte der JLU außerhalb des CMS
- ➍ Unterstützung der Nutzer bei der Pflege persönlicher Web-Seiten

Web-Administration bearbeitet Fragen, Anregungen, Fehlermeldungen und Störungsmeldungen auf den E-Mail-Listen

- webmaster-cms@uni-giessen.de (zentraler Web-Auftritt [CMS]) →
Zentrale Dienste + Server/Web (CMS)
- webmaster-hrz@hrz.uni-giessen.de (Web-Auftritte außerhalb des CMS) →
Zentrale Dienste + Server/Web (Allgemein)

Das HRZ stellt die Maschinen- und Software-Infrastruktur für den zentralen Web-Auftritt der JLU bereit. Die Gruppe **Informationsmanagement** (hier insbesondere das **Web-Management**) leistet einen wesentlichen Teil dieser Aufgaben.

- Fragen, Anregungen, Fehler- und Störungsmeldungen im Wesentlichen →

Zentrale Dienste + Server/Web (CMS),

webmaster-cms@hrz.uni-giessen.de
- Plone-Account →

Benutzererkennung/Plone
- Zugriffsberechtigungen →

Benutzererkennung/Plone
- Plone-Kurse Anmeldung →

Stud.IP
- Einzelberatungen Terminabsprache →

Zentrale Dienste + Server/Web (CMS)
- Betreuung von Projekten – von der Vorbereitung bis zur Durchführung und Pflege Zusammenarbeit →

Zentrale Dienste + Server/Web (CMS)

Gegebenenfalls sind neben dem **Web-Management** auch andere Support-Gruppen am HRZ involviert:

- Informationen, Anregungen und Störungsmeldungen bzgl. der maschinellen Infrastruktur (Linux, UNIX) ^{auch} → Zentrale Dienste + Server
- Informationen, Anregungen und Störungsmeldungen bzgl. der maschinellen Infrastruktur (Windows) ^{auch} → Zentrale Dienste + Server/Allgemein (Windows)
- Datenbanken mit Web-Anwendung ^{auch} → Datenbanken

Der Web-Auftritt des HRZs fügt sich in den zentralen Web-Auftritt der JLU ein (er ist möglicherweise etwas stringenter und einheitlicher)

- Fragen, Anregungen, Fehler- und Störungsmeldungen →

Zentrale Dienste + Server/Web (CMS)

- Plone-Account → Benutzererkennung/Plone

- Zugriffsberechtigungen → Benutzererkennung/Plone

Aus historischen Gründen – und weil es auch sonst manchmal einsichtige Gründe dafür gibt – ermöglicht das HRZ Einrichtungen der JLU Web-Auftritte außerhalb des CMS.

Randbedingungen

- Account des HRZs (UNIX-Kennung) erforderlich Antrag →

Benutzerkennung/UNIX,LDAP,X.500
- Randbedingungen dieses Auftritts sind abzustimmen Abstimmung →

Zentrale Dienste + Server/Web (Allgemein)

Beispiele

- <http://www.uni-giessen.de/uni-veranstaltungen>
- <http://www.uni-giessen.de/studentenwerk>

Unsere Dienstleistungen

- Fragen, Anregungen, Fehler- und Störungsmeldungen ^{im Wesentlichen} →

Web-Management, webmaster-hrz@hrz.uni-giessen.de
- UNIX-Account ^{Antrag} →

Benutzererkennung/UNIX,LDAP,X.500
- Zugriffsberechtigungen →

Benutzererkennung/UNIX,LDAP,X.500
- Einzelberatungen ^{Terminabsprache} →

Zentrale Dienste + Server/Web (Allgemein)
- Betreuung von Projekten – von der Vorbereitung bis zur Durchführung und Pflege ^{Zusammenarbeit} →

Zentrale Dienste + Server/Web (Allgemein)
- Auflösung ^{Zusammenarbeit} →

Benutzererkennung/UNIX,LDAP,X.500

Zwei Möglichkeiten

- (a) im Bereich **Members** (z.B. <http://www.uni-giessen.de/cms/Members/g029>) des zentralen Web-Auftritts; erforderlich ist ein Plone-Account mit geeigneten Zugriffsrechten
- (b) außerhalb des CMS (z.B. <http://www.uni-giessen.de/~g029>); erforderlich ist ein UNIX-Account; verfügbar für alle Mitarbeiter und Studierende der JLU

Unsere Dienstleistungen

- (a) und (b): Anfragen, Störungsmeldungen → Zentrale Dienste + Server/Web (Allgemein)
- (a): Plone-Account und Zugriffsrechte → Benutzererkennung/Plone
- (a): Plone-Kurse ^{Anmeldung} → Stud.IP
- (b): Informationen und Fertigkeiten im Kurs „Web-Seiten gestalten“ ^{Anmeldung} → Stud.IP
- (a) und (b) Nachweis einer Außerfachlichen Kompetenz durch den Kurs „Web-Seiten gestalten“ ^{Anmeldung} → FlexNow + Erfolgskontrolle

Definition(en)

- Eine Datenbank ist eine Ansammlung von Informationen, die sich auf ein bestimmtes Thema oder einen bestimmten Zweck beziehen.
- Eine Datenbank ist eine Sammlung von nicht-redundanten Daten, die von mehreren Applikationen benutzt werden. (David Howe)

Merkmale

- Daten
- keine Redundanz
- standardisierte Schnittstelle(n)

Probleme bei einfachen (Text)Dateien als Datenspeicher

- Redundanzen
- keine Adressierung
- kein Setzen von Verweisen (für Datensätze)

- Verwaltungssoftware
- organisiert intern die strukturierte Speicherung der Daten
- kontrolliert alle lesenden und schreibenden Zugriffe auf die Datenbank
- realisiert standardisierte Schnittstelle zu den Daten
- Integration von Backup-Lösungen
- Zugriffsberechtigungen
- erlaubt Mehrbenutzerfähigkeit
- Bereitstellung einer Datenbanksprache für Abfrage und Verwaltung der Daten (SQL in verschiedenen Ausprägungen)

Erstellen von Datenbanken

- benötigte Funktionen/welches System? → **Datenbanken**
- Datenmodell → **Datenbanken**
- Daten importieren → **Datenbanken**
- Einrichten einer Datenbank auf DBMS (MySQL) → **Datenbanken**,
J. Obermann

Betrieb von Datenbanken

- Erstellen von Abfragen/Formularen/Berichten in Access → **Datenbanken**
- Erstellen von dynamischen Webseiten (php, cfm) → **Datenbanken**
- Anbindung an andere Systeme (per ODBC/JDBC) → **Datenbanken**
- Benutzerverwaltung im DBMS (MySQL) → **Datenbanken**,
J. Obermann

Die Supportgruppe **Datenbanken** ist zusätzlich involviert:

- generell bei Systemen mit laufender DBMS
- beim „alten“ EVV ([hrza1](#) und [hrza2](#)), bei Telefonbuch, CallJustus, IMSWare, Helpline, HRZ-Shop, MS-Matrix

Ansprechpartner → **Datenbanken**

Erstellung/Speicherung von Bildern → Fuchs

- Welche Kamera wird benötigt/ist ausreichend?
- Bilder in welchem (Datei-)Format speichern?
- Bilder in welchem Farbmodus/-raum speichern?
- Bilder komprimieren?
- Scannen von Bildern?
- Wie erstelle ich ein Logo (z. B. ZfbK-Logo)?

Bearbeitung von Bildern → Fuchs

- Wo/Wie sollen die Bilder verwendet werden?
- Reicht ein einfaches Programm (z.B. IrfanView) für die Bearbeitung?
- Was muss ich beim Drucken/Plotten beachten?

Erstellen von Präsentationen/Dokumentationen

- Mit welchem Programm sollte gearbeitet werden? (Illustrator, Photoshop, InDesign, Word, L^AT_EX, ...) → **Fuchs, Partosch**
- Was muss beachtet werden? (Zielgruppe, Layout, Vorgaben) → **Fuchs, Partosch**
- Wie veröffentlichen? → **Fuchs, Partosch**
- Wo erstellen/drucken? (2-, 3-, 4-Farbdruck) → **Fuchs**

Vorbemerkung

Es gibt bisher am HRZ (noch) keinen spezifischen Mac-OS-X-Support.

Frage

Warum kauft man sich einen Mac bzw. wer sind die Käufer?

Typische Aussagen

- Mit Macs lässt es sich schöner (und besser) arbeiten.
- Macs sehen einfach besser aus.
- Macs haben das gewisse „Extra“ (gemeint ist „Design“).
- Ästhetik und Nutzerfreundlichkeit
- intuitive und einfache Bedienung
- Die Anderen haben auch so einen.

Käufer unterschiedlich

- Kreative und besonders die, die kreativ sein wollen
- schlechte Erfahrungen mit Windows; Linux aber zu „schwer“
- einfach ein System haben, mit welchem man arbeiten kann

Allgemeine Bemerkungen bei Anfragen zu Mac OS-X

- Nach der Installation eines Mac sind nur wenige Arbeiten nötig um „los zu legen“.
- Probleme, die auftreten, sind fast immer tiefer liegend.
- Lösungen gehen dann bis zum Reset von PRAM und/oder NVRAM:
 - Reset: Befehl-Alt-P-R nach Neustart und dreimal neu starten
 - Vorsicht: Alle manuell eingestellten Parameter gehen dann verloren.
- meistens Probleme mit AppleTalk (kein WLAN)
- bisher ein Fall, bei dem eine komplette Neuinstallation nötig war
- generell: Installation von Mac OS einfach
- nach Installation bereits ein arbeitsfähiges multimediales System

Generell bei Incidents zum Thema Mac

- Probleme bei Hardware → Frage: Wo gekauft?
 - Apple on Campus: ^{Verweis} → Apple-Support
 - HRZ-Shop (aktuell nur Mitarbeiter) → Shop/Reparaturservice
- Probleme bei Software:
 - Apple-Software: ^{Verweis} → Apple-Support
 - Drittanbieter (z.B. MS Office): → Software/Anwendungen
- „Verbindungs“-Probleme
 - kein WLAN → Campusnetz+Internet/WLAN

**HRZ-
Help-
Desk**

A. Fuchs,
G.
Partosch

Mitarbeiter

Aufgaben

detailliert

Web

Datenbanken

Systeme

Bild

Layout

Apple

BDV

Schulung

UB

Statistik

Software

Access

Adobe

Citavi

Corel

Excel

PP

L^AT_EX

Word

Lizenzen

barrierefrei

Siehe dazu ^{Vortrag} → Jörg Risius.

Zu Themen wie Statistik, Datenbanken, Bildbearbeitung, Plone, E-Learning, Excel, PowerPoint, Videoproduktion, Filmgestaltung und wissenschaftliche Arbeiten mit Word/L^AT_EX bietet das HRZ regelmäßig Kurse an. Die Kurse sind z. T. anrechenbar im Rahmen der „Außerfachlichen Kompetenzen“.

Unser Angebot

- Informationen zum Kursangebot generell → <http://www.uni-giessen.de/cms/fbz/svc/hrz/svc/info/veranst>
- Informationen zum AfK-Angebot → <http://www.uni-giessen.de/cms/fbz/svc/hrz/svc/info/veranst/afk>
- Anregungen und Wünsche zum Kursangebot → hrz-info@uni-giessen.de
- Informationen und Vermittlung von Fertigkeiten in Workshops Anmeldung →

Stud.IP
- Vermittlung einer Außerfachlichen Kompetenz in einem HRZ-Kurs Anmeldung →

FlexNow

 + Erfolgskontrolle

Im Rahmen der Fort- und Weiterbildung für JLU-Mitarbeiter ist das HRZ verantwortlich für den Bereich „Computer-Kurse“. Siehe dazu auch das entsprechende Rundschreiben des Präsidenten.

- Fragen zum Inhalt der Veranstaltungen → Sens
- Anmeldung zu den Veranstaltungen ^{Formular} → Dezernat C

Das HRZ betreibt im ersten Stock der UB (hinter dem Zeitschriftenlesesaal) zwei PC-Räume mit insgesamt 35 Arbeitsplätzen:

- Diese stehen im Prinzip allen Einrichtungen der JLU für Lehrveranstaltungen zur Verfügung.
- Außerhalb dieser Zeiten können Mitarbeiter und Studierende diese Arbeitsplätze nutzen.
- Die Arbeitsplätze sind mit einem modernen Windows-Betriebssystem, sowie mit aktueller Anwendungs-Software (wie MS-Office, SPSS) ausgestattet.

Unsere Angebote

- Fragen zur Hardware- und Software-Ausstattung $\xrightarrow{\text{Anfrage}}$ Sens
- Reservierung $\xrightarrow{\text{Anfrage}}$ Sens

Wir beraten Sie bei der **Konzeption von Datenerhebungen** und bei der **Auswertung von Daten**.

Das Beratungsangebot richtet sich an alle Angehörigen der JLU Gießen und ist für diese kostenlos. Wir beraten Sie bei Analysen für Abschlussarbeiten oder Seminararbeiten, stehen Ihnen bei Auswertungen für Dissertationen beratend zur Seite, beraten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in Forschungsprojekten, wir helfen aber auch bei anderen Datenerhebungen oder -auswertungen, z. B. zu Zwecken der Verwaltung und des Studienbetriebs.

Online-Befragungen: Wenn Sie eine Online-Umfrage machen wollen, können wir Sie bei der Konzeption beraten und bei der Umsetzung und Auswertung der Befragung unterstützen. Das HRZ bietet neben den in Stud.IP und ILIAS integrierten Befragungsinstrumenten *Limesurvey* als sehr flexibles und leistungsfähiges Programm an.

Unser Angebot:

- SPSS-Kurse: in der vorlesungsfreien Zeit; Einstieg in die angewandte Statistik mit SPSS Anmeldung → Stud.IP
- individuelle Beratung bei konkreten Fragen zu statistischen Auswertungen Terminabsprache → Software/Anwendungen/SPSS,
statistik-beratung@hrz.uni-giessen.de

Statistik-Beratung

Bitte beschreiben Sie Ihr Problem oder Ihre Fragen, so dass wir Ihre Beratung vorbereiten können. Wir versuchen dann, Ihnen kurzfristig einen Beratungstermin bei uns im HRZ vorzuschlagen. Zu diesem Termin bringen Sie bitte Ihre Daten mit (Format: SPSS/PASW, Excel, ASCII, oder CSV).

Das HRZ stellt in den von ihm betreuten PC-Räumen bzw. über Software-Lizenzen eine breite Palette von Standard-Software zur Verfügung. Hier nur eine Auswahl der Produkte, für die die Gruppe eine Unterstützung anbieten kann (alphabetisch):

- Access
- Adobe-Produkte (Acrobat, PhotoShop, Indesign, Illustrator)
- Citavi
- CorelDraw
- Excel
- PowerPoint
- T_EX/L^AT_EX
- Word

Wir bieten unseren Nutzern

- Informationen und Vermittlung von Fertigkeiten in Workshops Anmeldung →

Stud.IP
- den Nachweis einer Außerfachlichen Kompetenz bzgl. Access Anmeldung →

FlexNow

 + Erfolgskontrolle
- Einzelberatungen Terminabsprache →

Datenbanken
- Betreuung von Projekten – beginnend bei der Vorbereitung bis zur Durchführung und Nachbereitung Zusammenarbeit →

Datenbanken

Erstellung/Speicherung von Formularen

- Wie erstelle ich ein PDF-Formular (OpenOffice Writer, Acrobat, LiveCycle Designer)? → Software/Anwendungen/Adobe
- Können eingescannte Formulare digital ausfüllbar gemacht werden? (Ja) → Software/Anwendungen/Adobe
- Können mit Word erstellte Formulare (ggf. über Umwege) zu PDF-Formularen gemacht werden? → Software/Anwendungen/Adobe

Erstellen von PDFs

- Wie kann ich PDFs erstellen? (einfaches Programm: FreePDF XP, Acrobat) → Software/Anwendungen/Adobe
- Wie erstelle ich „korrekte“ PDFs (barrierefrei, Lesezeichen, archivfähig, etc.)? → Software/Anwendungen/Adobe
- Welche Vorlagen eignen sich für PDF? → Software/Anwendungen/Adobe

Citavi ist ein deutschsprachiges Literaturverwaltungsprogramm, das sich durch umfassende Funktionen und einfache Bedienbarkeit auszeichnet und in Forschung und Lehre eingesetzt werden kann. Citavi recherchiert in über 4000 Datenbanken und Bibliothekskatalogen, verwaltet und strukturiert Literatur-, Zitate- und Ideensammlungen und unterstützt den Nutzer bei Dokumentationen und Publikationen.

Wir bieten unseren Nutzern

- Informationen in Citavi-Workshops ^{Anmeldung} → Stud.IP
- Einzelberatungen ^{Terminabsprache} → Partosch
- Betreuung bei Projekten; beginnend bei der Planung, über die Durchführung bis zur Verarbeitung der Daten in Programmen wie Word oder L^AT_EX ^{Zusammenarbeit} → Partosch

Corel Draw ist ein Programm zum Erstellen einfacher und komplexer Grafiken.

- Es arbeitet nach dem Prinzip der Vektorgrafik, bietet aber auch die Möglichkeit, Bitmap-Grafiken einzufügen und zu bearbeiten.
- Corel Draw besitzt eine Fülle von Werkzeugen (z.B. Linien, Ellipsen, Polygone) und Effektmöglichkeiten (z.B. 3D-Darstellung, Hülle, Kontur, Power-Clip) zur Verfügung.
- Sowohl freie, als auch exakte Zeichnungen sind mit diesem Programm möglich.
- Die fertigen Grafiken können in andere Anwendungen (z.B. Word oder Excel) exportiert werden.

Wir bieten unseren Nutzern

- Informationen in Workshops Anmeldung → Stud.IP
- Einzelberatungen Terminabsprache → Software/Anwendungen/Corel Draw

Excel ist ein Windows-Programm zur Tabellenkalkulation:

- Excel ermöglicht umfangreiche Berechnungen mit Formeln und Funktionen, unter anderem mit kaufmännischen, statistischen und Datumsfunktionen.
- In geringem Umfang können Daten bearbeitet werden, wie kurze Texte verkettet oder logische Berechnungen (wenn...dann) durchgeführt werden.
- Abhängig von Inhalten und Werten in der Tabelle kann auf Inhalte an anderer Stelle der Tabellen zugegriffen werden.
- Die Ergebnisse können mit Hilfe von Sortier-, Gruppier- und Filterfunktionen sowie Pivot-Tabellen ausgewertet und in Diagrammen grafisch dargestellt werden.
- Tabellen oder Teile davon können gegen Layout- oder Inhaltsänderungen geschützt werden.

Wir bieten unseren Nutzern

- Informationen in Workshops ^{Anmeldung} → Stud.IP
- den Nachweis einer Außerfachlichen Kompetenz bzgl. Access ^{Anmeldung} → FlexNow + Erfolgskontrolle
- Einzelberatungen ^{Kontakt} → Software/Anwendungen/MS-Office

Bei **PowerPoint** handelt es sich um ein Programm, mit dem Sie Präsentationen erstellen können.

- Auch die Erstellung einer Präsentation, die automatisch abläuft, ist möglich.
- Eine PowerPoint-Präsentation besteht dabei aus mehreren Seiten (sogenannten Folien), die Sie mit Text, Tabellen, Diagrammen, Bildern, Filmen und anderen Objekten füllen können.
- Mit Hilfe von verfügbaren Animationen können Sie den einzelnen Bestandteilen (Texten, Bildern, usw.) ein professionelles Aussehen geben. Dies wird noch durch diverse Folienübergänge unterstützt.

Wir bieten unseren Nutzern

- Informationen und Vermittlung von Fertigkeiten in Workshops Anmeldung →

Stud.IP
- den Nachweis einer Außerfachlichen Kompetenz bzgl. PowerPoint
Anmeldung →

FlexNow

 + Erfolgskontrolle
- Einzelberatungen Kontakt →

Software/Anwendungen/MS-Office

TEX (insbesondere mit der Ausprägung L^ATEX) ist eine attraktive Alternative zu Word:

- Dokumente, die hohen typographischen Anforderungen genügen, werden immer benötigt. – TEX erfüllt diese Qualitätsansprüche.
- TEX kann qualitativ hochwertige - auch interaktive PDF-Dateien erzeugen.
- TEX ist fehlerfrei und läuft nahezu stabil.
- TEX läuft auf Wunsch batch-artig ab und kann hervorragend in Tool-Ketten eingesetzt werden.
- TEX ist schnell und kann auch sehr große Dokumente fehlerfrei aufbereiten.
- Die Darstellung mathematischer Formeln in TEX ist gut.
- Trennungen durch TEX sind gut.
- TEX ist weitgehend plattform- und herstellerunabhängig.
- TEX ist kostenlos.
- Durch eine Vielzahl von Makropaketen, Styles und Modulen werden viele Anwendungswünsche abgedeckt.

Wir bieten unseren Nutzern

- Informationen und Vermittlung von Fertigkeiten in Workshops Anmeldung →

Stud.IP
- den Nachweis einer Außerfachlichen Kompetenz bzgl. T_EX/L^AT_EX Anmeldung →

FlexNow

 + Erfolgskontrolle
- Einzelberatungen Terminabsprache →

Software/Anwendungen/TeX + LaTeX
- Betreuung von Projekten – von der Vorbereitung bis zur Durchführung
Zusammenarbeit →

Software/Anwendungen/TeX + LaTeX
- Nachbereitung Terminabsprache →

Drucken, Scannen, Poster, Stempel

Der weitaus größte Teil aller wissenschaftlichen Abschlussarbeiten an der JLU wird mit Word erstellt.

Beim Erstellen wissenschaftlicher Arbeiten sind folgende Dinge relevant:

- Rechtschreibkontrolle
- Formatvorlagen
- Gliederungsansicht
- inhaltliche Strukturierung des Dokuments durch Kapitel, Verzeichnisse, usw.
- Tabellen und Abbildungen
- Verzeichnisse (Inhalts-, Abbildungs- Tabellen-, Schlagwort-, Literatur-)
- Fußnoten
- Querverweise
- interaktive Textelemente (z.B. Verweise auf E-Mail-Adressen bzw. andere Dokumente im Web, Querverweise)
- Textbausteine

Wir bieten unseren Nutzern

- Informationen und Vermittlung von Fertigkeiten in Workshops **Anmeldung** →
Stud.IP
- den Nachweis einer Außerfachlichen Kompetenz bzgl. Word **Anmeldung** →
FlexNow + Erfolgskontrolle
- Einzelberatungen **Terminabsprache** → **Software/Anwendungen/MS-Office**
- Betreuung von Projekten – von der Vorbereitung bis zur Durchführung
Zusammenarbeit → **Software/Anwendungen/MS-Office**
- Nachbereitung **Terminabsprache** → **Drucken, Scannen, Poster, Stempel**

Bei Software-Lizenzen ist das HRZ auf drei Gebieten involviert:

- Beschaffung von Software-Lizenzen (z. B. Abschluss von Verträgen)
- Verwaltung von Software-Lizenzen
- Verteilung von Software-Lizenzen

Hier soll nur der letzte Aspekt betrachtet werden.

Generelle Idee

Einrichtungen, Studierende und Mitarbeiter der Universität können Lizenzen (= zeitlich begrenzte bzw. unbegrenzte Nutzungsrechte) für Standard-Software kostenlos oder zu günstigen Konditionen erwerben.

Kontakt

Bei Fragen zu lizenzpflichtiger Software wenden Sie sich bitte an software-manage@hrz.uni-giessen.de → **Software/Lizenzen**. Benutzen Sie dabei immer Ihre **offizielle JLU-E-Mail-Adresse**. Studierende sollten zusätzlich auch ihre **Matrikelnummer** angeben.

Die am HRZ am häufigsten nachgefragten Lizenzen betreffen:

- **Endnote** (Literaturverwaltung)
- **LabVIEW** (graphisches Programmiersystem für die Mess-, Regelungs-, Automatisierungstechnik)
- **Mathematica** (Symbolische Mathematik)
- **MSDNAA** (Windows)
- **Reference Manager** (Literaturverwaltung)
- **SAS** (statistische Analysen, Data-Mining, Data-Warehouse-Lösungen)
- **SPSS/PASW** (Statistik)
- **Statistica** (statistische und grafische Datenanalysen)
- **Systat** (SigmaPlot, Systat, SigmaStat)

Im Folgenden soll das Vorgehen bei MSDNAA, Mathematica und SPSS vorgestellt werden:

MSDNAA:

- Das HRZ finanziert das MSDNAA-Abkommen.
- Bezugsberechte können Software kostenlos beziehen.
- Bezugsberechtigt sind Studierende des Fachbereichs 07 sowie Mitarbeiter, die mit der unmittelbaren Lehre bzw. deren Verwaltung betraut sind. Analoge Verträge gibt es auch für die Fachbereich 02 und 11.

Mathematica:

- Das letzte Jahr des Unlimited-Vertrags wird mit QSL-Mitteln finanziert.
- Bezugsberechte können Software kostenlos beziehen.
- Bezugsberechtigt sind Mitarbeiter und Studierende der Fachgebiete Mathematik, Physik, Informatik, Chemie, Biologie, Wirtschaftswissenschaften. Materialwissenschaften und Lebensmittelchemie.

SPSS:

- Das HRZ Gießen hat für die Hochschulen des Landes Hessen einen Landeslizenzvertrag abgeschlossen.
- Bezugsberechte können Software zu geringen Kosten beziehen.
- Bezugsberechtigt sind Studierende und Mitarbeiter/Einrichtungen der JLU im Rahmen von Forschung und Lehre.

MSDNAA

- ➊ Nutzer stellt Anfrage an [software-manage](#).
- ➋ [Software-Lizenzen](#) prüft Bezugsberechtigung.
- ➌ [Software-Lizenzen](#) trägt Nutzer beim MS-Download-Server ein.
- ➍ MS teilt dem Nutzer die Zugangsdaten per E-Mail mit.
- ➎ Nutzer lädt Produkt + Key herunter.
- ➏ Nutzer installiert Produkt.

Mathematica

- 1 Nutzer stellt Anfrage an [software-manage](#).
- 2 [Software-Lizenzen](#) prüft Bezugsberechtigung.
- 3 [Software-Lizenzen](#) teilt dem Nutzer die Zugangsdaten zum Download mit.
- 4 Nutzer lädt Mathematica herunter.
- 5 Nutzer installiert Mathematica.
- 6 Gleichzeitig vereinbart der Nutzer einen Account bei WRI und fordert die Produkt-Aktivierung an. Danach ist Mathematica 14 Tage lizenzfrei nutzbar.
- 7 WRI fordert [Software-Lizenzen](#) zum Bestätigen der Aktivierungsanforderung auf.
- 8 [Software-Lizenzen](#) bestätigt. Danach ist Mathematica für den Rest der Lizenzperiode nutzbar.

SPSS – Student

- ➊ Nutzer fordert Autorisierungscode über
<http://www.uni-giessen.de/cms/fbz/svc/hrz/svc/software/lizenzen/spss/bezug/jlu/stud-formular> an.
- ➋ Software-Lizenzen prüft Bezugsberechtigung.
- ➌ Software-Lizenzen generiert Autorisierungscode am IBM License Key Center.
- ➍ Software-Lizenzen übermittelt den Code an das Operating und teilt dem Nutzer mit, dass der Code an der Service-Theke gegen Bar-Zahlung abgeholt werden kann.
- ➎ Nutzer lädt SPSS/AMOS herunter und entpackt in ein genügend großes Verzeichnis.
- ➏ Nutzer installiert SPSS/AMOS. Danach ist SPSS/AMOS 14 Tage lizenzfrei nutzbar.
- ➐ Mit Hilfe des Lizenzierungsassistenten und des Autorisierungscodes kann SPSS/AMOS „frei geschaltet“ werden.
- ➑ Danach ist SPSS/AMOS für den Rest der Lizenzperiode nutzbar.

SPSS – Mitarbeiter/Einrichtungen

- ➊ Mitarbeiter/Einrichtung bestellt Autorisierungscode bestellt Shop
- ➋ Software-Lizenzen prüft Bezugsberechtigung.
- ➌ Software-Lizenzen generiert Autorisierungscode am IBM License Key Center.
- ➍ Software-Lizenzen übermittelt den Code an Mitarbeiter/Einrichtung. Gleichzeitig erstellt Shop die Rechnung.
- ➎ Mitarbeiter/Einrichtung lädt SPSS/AMOS herunter und entpackt in ein genügend großes Verzeichnis.
- ➏ Mitarbeiter/Einrichtung installiert SPSS/AMOS. Danach ist SPSS/AMOS 14 Tage lizenzfrei nutzbar.
- ➐ Mit Hilfe des Lizenzierungsassistenten und des Autorisierungscodes kann SPSS/AMOS „frei geschaltet“ werden.
- ➑ Danach ist SPSS/AMOS für den Rest der Lizenzperiode nutzbar.

Die JLU Gießen verbessert derzeit mit diesem Projekt die Situation von Studierenden mit Behinderungen und chronischen Erkrankungen.

- ❶ Ziel dieses Projekts ist es zum einen, die drei an der Universität eingesetzten zentralen web-basierten Studieninformations- und Anmeldesysteme so zu gestalten, dass die existierenden *Barrieren abgebaut* werden:
 - **FlexNow** zur Prüfungsverwaltung
 - **Stud.IP** zur Unterstützung von Lehrveranstaltungen
 - **ZOPE/Plone** als Plattform für den zentralen Web-Auftritt der JLU
- ❷ Zum anderen möchte dieses Projekt aber auch die Systemverantwortlichen der anderen Web-Angebote und die jeweiligen Redakteure für das Thema „Barrierefreiheit von Web-Angeboten“ *sensibilisieren*, informieren und beraten.

Merke

Gestalten auch Sie Ihre PDF-Dateien, Word-Dokumente, PowerPoint-Präsentationen, Formulare, multimedialen Inhalte, E-Learning-Aktivitäten oder Webangebote barrierefrei. Wir beraten Sie gerne – auch bei der Qualitätssicherung!